

Wir wollen keinen Zirkus mit den Tieren



Hier leiden Wildtiere zu Ihrem Vergnügen!

Dressierte Tiere im Zirkus gelten noch immer als "Attraktion". Die kurzen Auftritte in der Manege, von Musik und Applaus umrauscht, vermitteln dem Publikum, besonders den Kindern, die Illusion, dass es diesen Tieren gut geht. In Wahrheit sind Zirkustiere zu einem erbärmlichen Leben verurteilt.

Wildtiere gehören nicht in den Zirkus! Es gibt keine Möglichkeit, sie dort artgerecht zu halten. Sie müssen ihr Leben in kleinen Käfigen verbringen, haben kaum Bewegung, keinen natürlichen Kontakt mit Artgenossen, keine fachgemäße Betreuung. Sie sind einem fremden Klima und dem Stress häufiger Transporte ausgesetzt.

Zirkustiere sind Zwangsarbeiter! Die kurzen Auftritte, die nur durch harten Drill möglich gemacht werden, täuschen das Publikum über ihr unglückliches Dasein hinter dem Manegenglanz hinweg. Kindern wird ein falsches Bild von dem wirklichen Wesen ihrer "Lieblinge" vermittelt, eine Karikatur.



Es geht auch anders! In anderen Ländern gibt es bereits Gesetze, die das Mitführen von Wildtieren im Zirkus, aus Tierschutzgründen verbieten. Mittlerweile haben auch einige Zirkusunternehmen erkannt, dass die Haltung und Dressur von Wildtieren nicht mehr zeitgemäß ist und sind bekannt für ihre beeindruckenden Shows, die nur von Menschen gestaltet werden.

Sie müssen abwägen, ob Ihnen Ihr persönliches Vergnügen an einer Zirkusvorstellung so wichtig ist, dass Sie dafür die grauenhafte Qual dieser Tiere in Kauf nehmen!

Wir empfehlen den Besuch von Zirkussen OHNE Wildtiere.